

Feststellung eines Bedarfs an sonderpädagogischer Unterstützung während des Schulbesuchs – A 1b

	Verfahren	Dokumente
	<p>Schulische Entwicklung / Dokumentation der individuellen Lernentwicklung / Förderplanung / Auswertung</p> <p>Prüfung: Wurden alle schulischen Fördermöglichkeiten ausgeschöpft? Haben diese Maßnahmen nicht dazu geführt, dass eine Schülerin oder ein Schüler den Anforderungen der Schule entsprechend erfolgreich lernen kann? Ist zu vermuten, dass aufgrund einer Behinderung oder drohenden Behinderung eine sonderpädagogische Unterstützung im Hinblick auf das Erreichen der Bildungsziele oder individueller Bildungsziele notwendig ist?</p> <p>Entscheidung Schulleiter/in: Einleitung des Verfahrens</p> <p>nein → Rückmeldung an Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte</p> <p>ja →</p>	
Beratung der Erziehungsberechtigten zum Wahlrecht zwischen allgemeiner Schule oder Förderschule	<p>Schriftliche Mitteilung an Erziehungsberechtigte; Veranlassung:</p> <p>Beauftragung Lehrkraft der zuständigen Schule / Förderschullehrer/in (in Kooperation mit der Leitung der öffentlichen Förderschule)</p> <p>Einberufung der Förderkommission</p> <p>Erstellung des Fördergutachtens</p> <p>Versendung des Fördergutachtens und ggf. weiterer Berichte an die Mitglieder der Förderkommission</p> <p>Sitzung der Förderkommission</p> <p>Förderkommission erstellt Empfehlung</p> <p>Entscheidung der Niedersächsischen Landesschulbehörde über das Vorliegen eines Bedarfs an sonderpädagogischer Unterstützung</p>	<p>FB 1, FB 2b, FB 3, FB 4a/b Schriftl. Mitteilung an die Erziehungsberechtigten; Aktendeckblatt anlegen</p> <p>FB 2b Eintragung in Dokumentation des Verfahrens</p> <p>A 2 Fördergutachten</p> <p>FB 5, FB 2b Einladung zur Sitzung der Förderkommission</p> <p>FB 6, FB 2b Protokoll der Sitzung der Förderkommission</p>
	Überprüfung der Entscheidung bei verändertem Umfang, beim Wechsel der Schulform oder des Schulbereichs sowie bei jedem Zeugnisternin	